



Führungskräfteentwicklung in der Kunststoffbranche gezielt gestalten!

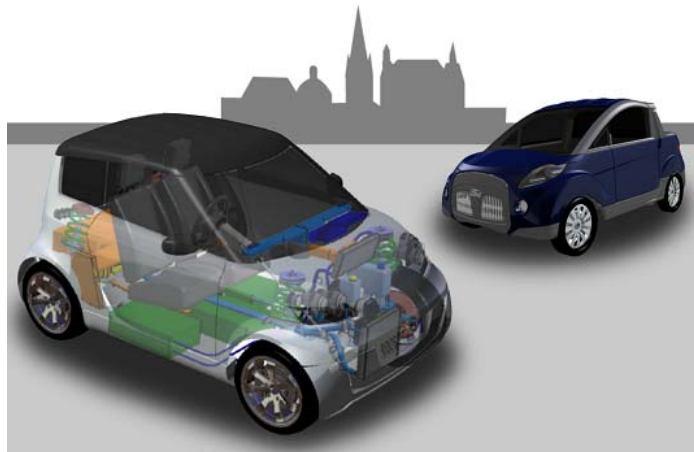
Wir laden Sie herzlich ein zur 3. NetzWerk-Runde kunststoffland NRW

Die Leitfrage lautet dieses Mal:

Welches Geschäftspotenzial lässt sich aus dem Einsatz von technischen Biokunststoffen in Elektroautos ableiten?

Biobasierte Werkstoffe finden einen immer breiteren Einsatzbereich. Waren sie am Anfang hauptsächlich für die Verpackungsindustrie interessant, steigen mit den weiterentwickelten Eigenschaften jetzt die Anwendungsmöglichkeiten. Die Leitfrage der dritten NetzWerk-Reihe gibt den Teilnehmern klar die Werkstoffgruppe vor und untersucht die Eigenschaften und Grenzen in einem möglichen Einsatzgebiet „Elektroauto“. Welche Produktgruppe untersucht wird, wird von den Teilnehmern selbst bestimmt – seien es Karosserieteile, Folien oder Scheinwerfer bis hin zu Batteriegehäusen. Unabhängig von den Vorgaben geht es aber hier, wie in allen NetzWerk-Reihen, darum, gemeinsam mit Partnern aus der gesamten Wertschöpfungskette Kunststoff einen gemeinsamen Zukunftsmarkt zu erschließen. Dazu werden technologische, betriebswirtschaftliche und persönliche Kompetenzen angewendet und weiterentwickelt.

Im ersten Modul wird es zwei Leitvorträge geben: Einen Überblicksvortrag über Biokunststoffe, zum anderen einen Vortrag über den kunststoffintensiven Einsatz in Elektroautos aus einer aktuellen Studie des ika der RWTH Aachen für das kunststoffland NRW.



Das Ford Model T 2008 und der StreetScooter – Fahrzeugkonzepte, der RWTH Aachen University.

Diese Chancen bieten sich Ihnen:

- Sie (Geschäftsführer, Vorgesetzte, Personalleiter etc.), Ihre Mitarbeiter und Ihr Unternehmen profitieren von der Investition in das NetzWerk, fachlich und persönlich!
- Aktuelle & konkrete Fragestellungen aus Ihrem Unternehmen werden in der Seminarreihe bearbeitet!
- Als Vorgesetzte können Sie nachfragen, sich einbringen, mal an einem Abend dazukommen, mal einen Vortrag mithören und Ihnen wichtige Frage mit uns gemeinsam diskutieren!

⇒ **Kurz: NetzWerk bietet Ihnen eine Plattform des Lernens auf allen Ebenen!**

Der zeitliche Rahmen:

- Präsenztage in gemeinsamen Workshops: 4 x 2,5 Tage über 6 Monate verteilt
- In Abstimmung mit den Teilnehmern können die Module auch so gelegt werden, dass ein Samstag mit einbezogen wird. Die genauen Termine werden mit den Teilnehmern im ersten Workshop festgelegt.
- Beginn des ersten Workshops: **23. – 25. November 2009**
- Zeitpfad der weiteren Workshops: zweite Januarhälfte 2010, Anfang März 2010
- Ende des Pilotprojektes mit Abschlusspräsentation Anfang/Mitte Mai 2010



Die Investition:

Die Kosten für alle Module betragen für Mitgliedsunternehmen von kunststoffland NRW e.V. € 3.500,00; für Nichtmitglieder € 4.500,00 pro Teilnehmer zzgl. MwSt.. Eingeschlossen sind Seminarunterlagen, Mittagsimbiss und Pausengetränke (ohne Abendessen). Die Übernachtungskosten werden vom Teilnehmer separat getragen. Rechnungsstellung 2010 ist möglich.

Die nächsten Schritte:

Melden Sie Ihre Kandidaten bei der Geschäftsstelle des kunststoffland NRW e. V. mit folgenden Unterlagen an:

- Lebenslauf des Teilnehmers,
- kurzes Anschreiben der Verantwortlichen (Führungskraft und/oder Geschäftsführer, Bereichsleiter etc.) über die Zielsetzung mit den Kandidaten und die Erwartungen an die Ergebnisse der Weiterbildung,
- kurzes Anschreiben des Kandidaten zu seinen Erwartungen und seinen individuellen Lernzielen.

Sie erhalten dann umgehend eine Bestätigung und die Einladung zum ersten Workshop im November 2009. Der Tagungsort wird im RWI Haus in der Geschäftsstelle des sein. Über Übernachtungsmöglichkeiten informieren wir Sie gerne!

Die Ansprechpartner:

Zu allen inhaltlichen und organisatorischen Fragen steht Ihnen die Geschäftsstelle kunststoffland NRW e.V., bzw. zum Ablauf die Moderatorin, zur Verfügung:

Veranstalter

kunststoffland NRW e.V.
Frau Antje Lienert
Völklinger Straße 4
40219 Düsseldorf
Tel.: 0211-6793175
Fax: 0211-6793173
E-mail: lienert@kunststoffland-nrw.de

Moderatorin

Frau Cornelia Büsing
Nibelungenweg 26
50996 Köln
Mobil: 0173-2991701
Telefon: +49 (0) 221- 5 62 62 20
Telefax: +49 (0) 221- 5 62 62 21
E-mail: info@cbuesing.de